Meine Wesenheit ist Liebe, Licht und Kraft und ich grüße dich und danke dir, dass du mit mir schreibst. Alles oder doch vieles auf dem Erdenrund ist durchwoben von Kälte, Habgier und Neid. Der Glaube an die Allmacht Gottes ist weitestgehend verloren gegangen. Der Wohlstand gibt die Vorlagen, dabei geht verloren, dass auch im Wohlstand Liebe und Dankbarkeit gelebt werden kann. Ihr alle seid und bleibt Kinder Gottes, angefüllt mit dem Gottesfunken in euch, der euch lebensfähig macht. Der heilige Geist ist in euch und auch um euch in der gesamten Lebenszeit und nicht nur an Pfingsten. Das Pfingstfest ist und soll ein Freudenfest in Dankbarkeit sein, so wie ihr eure Geburtstage jedes Jahr feiert. Das Pfingstfest bringt euch Segen und es wirkt auf geistiger Ebene. Vertieft eure geistige Verbindung und öffnet euch für die Liebe und das Miteinander. Das größte Bindeglied ist der Glaube daran, dass ihr alle geistige Wesen seid und dass ihr sehr wohl geistige Aufgaben im Erdenleben habt. Daran sollt ihr wachsen und lernen und euren Mit- und Nebenmenschen in Liebe und Achtung und Respekt begegnen.

Egal wie groß der Erdenbesitz und das Bankkonto auch sein mag. Nichts, aber auch gar nichts kann mitgenommen werden, hat nicht die geringste Bedeutung beim Übertritt in die geistige Welt. Im Gegenteil, sehr oft sind die damit verbundenen Behaftungen so groß, dass die geistigen Augen, ihr Blick so betrübt ist, dass die geistige Welt nicht erkannt werden kann und die Seele somit so behaftet ist, dass sie in einer Schattenwelt verhaftet bleibt und damit auch großen Leiden ausgesetzt ist, bis der Blick klarer und offener wird und somit ein gangbarer Weg gegeben ist. Da passt eure Zeitrechnung nicht, da in der geistigen Welt das Maß der Zeit so nicht gegeben ist.

Das Pfingstfest, der heilige Geist, öffnet eure geistigen Augen, betet und lebt so, dass im Erdenleben eure geistigen Augen schon geöffnet werden und verbindet euch im Glauben mit dem heiligen Geist. Wer bewusst mit dem heiligen Geist verbunden ist, der weiß auch davon, dass nichts, aber auch nicht der kleinste, größte Besitz und Reichtum gewichtet ist, dereinst in die Waagschale legen zu können um zu punkten für einen guten Einlass in die geistige Welt. Wer diese Erkenntnis erlangt hat, wird niemals einen Krieg führen, töten, zerstören, sondern er wird versuchen sein Leben bestmöglichst zu leben, den Frieden und die Liebe hinaus zu tragen in den Alltag und den heiligen Geist täglich um Beistand und Hilfe zu bitten. So wäre ein friedvolles Leben lebenswert und voller schöner Momente im täglichen Leben.

Der Heilige Geist gibt euch die Kraft dazu, jeden Tag und immer wieder. Pfingsten soll und ist jeden Tag und nicht nur an den Pfingsttagen. Der heilige Geist findet dich überall, am höchsten Berg, im tiefsten Tal, denn er findet dich in deinem Herzen und schenkt dir deinem Sein, deiner Seele Liebe, Kraft und eine tiefe Verbundenheit mit Gott.

Staatsmänner, die Krieg führen sind niemals verbunden mit Gott, mit dem heiligen Geist, sie können nicht mehr beten und die Liebe leben. Sie entziehen sich durch die Kriegsführung ihrer Verantwortung, wofür sie einmal gewählt und eingesetzt wurden. Sie befinden sich auf falschen Wegen und doch trägt jeder Mensch den Gottesfunken in sich. Sie leben am eigentlichen Leben vorbei und erkennen keine Schönheiten des täglichen Lebens. Sie sind verbunden und behaftet mit der Negativität.

Ich möchte dir und allen sagen, lebt die Liebe, macht jeden Tag zu einem Pfingstfest und erfreut euch an der geistigen Hilfe. Dafür braucht es kein langes beten, kurz und herzlich, ein kurzes Innehalten und eine Herzöffnung für den heiligen Geist, schon kann das Tagesgeschehen beginnen mit dem heiligen Geist, mit seiner Liebe und mit seiner Kraft.

Diese Gedanken wollte ich heute mitteilen. Danke für deine Zeit, dein dich öffnen, für die schöne Musik und das Kerzenlicht. Ich erbitte für alle den Segen des heiligen Geistes, sowie den Schutz und Segen Gottes. Eine Wesenheit voll Licht und Liebe . Danke.